



**ANU**

Arbeitsgemeinschaft

Natur- und Umweltschutz Nagold

**Nagolds treibende Kraft im Umweltschutz**

**Kontakt: Dieter Laquai, Keplerstr. 16, D-72202 Nagold** Telefon: 07452/ 2274, Fax: 4998

E-Mail: dieter.laquai@t-online.de

Handy: 0172/ 6 26 55 83

Homepage: www.anu-nagold.de

### Gesprächsnotiz

#### Beratung Schlossbergeinstieg

**Datum:13.04. 2011**

- Wo:** Geschäftsstelle der Landesgartenschau Nagold 2012 GmbH  
Freudenstädter Straße 25
- Beteiligt:** Anja Engelhardt, Richard Kuon, Manfred Wenninger (alle LGS GmbH)  
Stefan Fromm (Planer) und Klaus Wielinski (städt. Grünamt)
- Thomas Stadlander, Günter Vollmer, Dieter Laquai (alle ANU Nagold)  
Reinhard Bechtold, Eberhardt Schwarz (beide Bürgerinitiative)
- Hinweis:** Das Treffen fand nach Telefonat und anschließender Terminvereinbarung zwischen M. Wenninger und D. Laquai statt, weil der am 30.03.2011 getroffene Einstiegskompromiss in den Schlossberg wegen der Steilheit des Gelände nicht verwirklichen kann. Man müsse neu planen.
- Gesprächsinhalt:** Wie St. Fromm glaubhaft mit Vorlage von Berechnungen und Plänen darlegte, ließen sich beide Treppen wegen der Steilheit des Geländes nicht verwirklichen.  
Die Anwesenden vom Naturschutz und der Bürgerinitiative sahen darin kein Problem, da sie immer gegen eine Treppe waren und nur als Kompromiss eine kurze Treppe ins Gespräch brachten oder wie beim Gespräch am 30. März 2011, eine Treppe als gestalterisches Element im unteren Bereich des Schlossberghangs mitgetragen hätten.  
Da eine Treppe nicht machbar ist, stütze sich St. Fromm bei der Entwicklung einer Lösung auf folgende Pläne, die dieses Ergebnis brachte:
1. Nulllösung = Alter, vorhandener Zickzack Weg. Ergebnis: Wird von allen akzeptiert, da keine neue Planung, keine zusätzlichen Kosten bis auf die Kalktuffquellen, deren Weiterentwicklung gesichert werden muss.**Siehe Abbildung!**
  2. Vorschlag (ANU/BI) = gespiegelten Einstiegsvariante des Zickzackwegs, wobei der alte Weg zurückgebaut wird.  
Ergebnis: Wird von ANU/BI getragen, gefällt aber St. Fromm nicht.
  3. Bestehender alter Zickzackweg in Verbindung mit einem Weg, der von der Bastion links der Schlossbergterrasse auf die zweite Kehre des alten Zickzackwegs führt. Siehe Abbildung!
  4. Gespiegelter Zickzackweg mit Weg von der Bastion auf die Kehre des gespiegelten Wegs, mit Rückbau des alten Zickzackwegs, aber mit Kurztreppe von der Bastion auf 2/...

## Gesprächsnotiz vom 13.05.2011 LGS/Planer/ANU/BI

den ersten Gürtelweg. Ergebnis: Wird von ANU/BI abgelehnt.

**Fazit:** Damit sind nur die Vorschläge 1. und 3. konsensfähig.

**Weiteres Vorgehen:** Die kompromissfähigen Vorschläge werden heute noch dem LGS-Aufsichtsrat zur Beurteilung vorgelegt.

**Ergebnis:** D. Laquai hat sich am 14. 04. bei Herrn Wenninger nach dem Ergebnis erkundigt, das so lautete: Lt. Aufsichtsrat soll überprüft werden, ob von der Mitte der Schlossbergterrasse eine Treppe möglich ist. Von welchem Plan man dabei ausgeht, wollte Herr Wenninger nicht sagen. Wenn Herr Fromm zu einem Ergebnis gekommen ist, erhalten wir Nachricht.

**Vermutung:** Ich kann mir nur denken, dass es sich um Plan 3 handelt, wobei dann die Treppe mehr nach links vom Weg gebaut werden müsste, der von der Nagold/Waldach-Brücke kommt. Hier wäre zwar der Abstand kürzer und somit eine Treppe möglich, aber planerisch ergibt das keinen Sinn, weil zu dieser Treppe keine direkte Wegeverbindung bestünde. Um das zu erreichen, könnte aber auch der Weg, der von der Nagold/Waldach-Brücke kommt, nach links verschoben werden.  
Uns bleibt vorerst nur abzuwarten.

gez.: i.A. Dieter Laquai  
(Sprecher der *ANU Nagold*)

Die Meldung wurde elektronischer erstellt, deshalb gilt der Inhalt auch ohne handschriftliche Unterschrift als unterzeichnet.